



Dr. Heinz Jaeger, Lörrach zum 100. Geburtstag

Günther Korn
Consilium Philatelicum
im BDPH



Herzliche Gratulation
zum 100. Geburtstag,
Herr Dr. Heinz Jaeger!

Diesen besonderen Ehrentag kann Dr. Heinz Jaeger am 8. Mai 2024 feiern.

Auf was für ein eindrucksvolles Leben blickt Dr. Heinz Jaeger doch zurück! Wenn er in Begegnungen spannend und humorvoll darüber erzählt und an seinem Leben teilhaben lässt, erkennt jeder schnell, mit welcher besonderen Persönlichkeit er es zu tun hat. Seine philatelistischen Wurzeln begannen mit einem Geschenk seines Vaters – einem Paket Kiloware – zu spriessen. Jahre später, nach einem Besuch der internationalen Briefmarkenausstellung IMABA in Basel 1948, begann er schliesslich «Baden klassisch» zu sammeln.

Über die Jahre wurde der Jubilar zum Baden-Spezialist und leitete 35 Jahre die ArGe Baden. 1967 wurde er in den Vorstand des Bundes Deutscher Philatelisten (BDPh) gewählt, dessen Präsident er von 1973 bis 1991 war. In dieser Funktion war er unter anderem verantwortlicher Organisator der FIP-Ausstellungen IBRA 73 in München, vieler nationaler Ausstellungen sowie der Literaturausstellung IPHLA'89. Dr. Jaeger arbeitete mit an Reglements, half und förderte Aussteller als Juror.

Legendär sind seine interessanten zahlreichen Publikationen und seine kurzweiligen Referate. Diese machten deutlich, welchen Blick Dr. Jaeger auf die Philatelie hat, nicht nur auf das Elitäre sehend, wenn er seine Zuhörer auf kleine aber feine «populäre» Sammlernischen aufmerksam machte.

Wichtig ist dem Jubilar die Stärkung der internationalen Zusammenarbeit in der Philatelie.

Er suchte und pflegte freundschaftliche Verbindungen zu den Vereinen und den Sammlern im Dreiländereck Baden, der Schweiz und dem Elsass. Noch heute ist er Mitglied im Philatelistenverein Basel. Gute Kontakte pflegte er auch zum Consilium Helveticae. Zudem unterstützte er die Berufung von Dr. Ernst Schlunegger, Allschwil, in das Consilium Philatelicum des BDPH. Ebenso initiierte Dr. Jaeger die Verbindung zur Germany Philatelic Society in den USA, führte die deutschsprachigen Länder Europas zur Multilateralen Gemeinschaft zusammen und förderte Verbindungen der Philatelie mit den Ländern in Osteuropa.

Bei allem Erfolg in seinen Metiers und vieler damit einhergehender Ehrungen – so erhielt Dr. Jaeger, um nur zwei der wichtigsten zu nennen, 1988 das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse, und von philatelistischer Seite zu seinem 80. Geburtstag 2004 die Grosse Goldmedaille des BDPH – hat Dr. Jaeger nie die Bodenhaftung verloren. Er ist ein Menschenfreund, der lieber gibt als nimmt, der fördert, berät und sein Gegenüber achtet und der auch heute noch wohl täglich an seinem Schreibtisch sitzt und seinem Hobby frönt.

Der Bund Deutscher Philatelisten, die Multilaterale Vereinigung, der auch der Verband Schweizerischer Philatelistenvereine angehört, haben Dr. Heinz Jaeger für sein Wirken und für sein Fördern über alle Massen viel zu danken. ●

BERNABA-Firmenbriefmarken

Zweite Ausgabe vom 14. Mai 2024



Die neuen offiziellen BERNABA-Marken werden mit dem Ausgabetag am 14. Mai 2024 präsentiert – ein Jahr vor der Eröffnung der Nationalen Briefmarkenausstellung in Bern. Diese vom OK BERNABA ausgegebenen Briefmarken sind wie normale Marken frankaturgültig.

Der Künstlerin Kimberley Senn ist damit ein weiteres Meisterwerk gelungen, welches die Philatelie nachhaltig bereichern wird. Die Briefmarken erscheinen wieder im Schachbrettmuster als Bogen

mit 20 Marken mit Bogenrandbeschriftung und thematisieren die Städte Biel und Bern mit den beiden Philatelistenvereinen als OK-Team. Die Auflage ist auf je 5'000 Marken pro Sujet limitiert.

Die Briefmarke «Biel» zeigt die Weltuhrenmetropole stellvertretend mit dem Bieler Bahnhof, welcher Biel mit der Welt verbindet. Das schöne Gebäude im neoklassizistischen Stil von 1923 ist umgeben von Uhren und Uhrenbestandteilen der Mikromechanik. Die Taschenuhr trägt das Wappen der Stadt Biel. Die Bahnhofsuhr zeigt die tägliche Öffnungszeit der Expo um 10.00 Uhr. Die Marke ist eine Hommage an die Stadt Biel und die Uhrenindustrie, welche dort seit dem 17. Jahrhundert ansässig ist.

Die Briefmarke «Bern» thematisiert den Tourismus der Schweiz mit der Stadt Bern im Herzen des Landes. Stellvertretend abgebildet ist das Altstadtquartier Matte, die Burg Nydegg des Stadtgründers aus dem 12. Jahrhundert, die Nydeggbrücke von 1843 an der Aare und der Bärengraben, als ursprüngliche Teile der Stadtgründung

im Jahre 1193 durch die Zähringer. Im Hintergrund der Blick nach Süden Richtung Berner Oberland mit dem legendären Bergpanorama Eiger, Mönch und Jungfrau und den Voralpen. Diese eindrückliche Berglandschaft und alpine Kulisse ist weltberühmt und repräsentiert ein Stück Paradies auf Erden.

Die aufwändig gestalteten Sujets der beiden Briefmarken wurden von der jungen Künstlerin als zeitloses Werk als Postmarke gestaltet und zeigen die wundervollen Seiten der Tourismus-Destination Schweiz und insbesondere den Kanton Bern mit all seinen schönen und abwechslungsreichen Elementen. Berne is beautiful and lovely – Berne at its best.

Bestellungen sind ab sofort möglich auf www.bernaba25.ch.



Neue Firmenbriefmarken als Werbung für die BERNABA 2025

VSPPhV , FEPA , FIP & Co.

2024

HAFNIA 2024

Donnerstag, 17. bis Sonntag, 20. Oktober 2024

Internationale Ausstellung
Kopenhagen, Dänemark

Kommissar: Jean-Marc Seydoux, Les Ouches 5,
1627 Vaulruz, jeanmarc.seydoux@bluewin.ch
Weitere Infos: hafnia24.com



MUBAPHIL 2024

Freitag, 8. bis Samstag, 9. November 2024

49. Basler Sammlerbörse, Messe Basel
mit Sonderausstellung «100 Jahre
Schweizer Verein für Postgeschichte»

Weitere Infos: basler-sammlerboerse.ch



ZUBRA '24

Tag der Briefmarke Stufe 2

Donnerstag, 21. bis Samstag, 23. November 24
Zurzach

Kommissar: Peter Suter, peterg.suter@bluewin.ch
Anmeldeschluss: 31. August 2024
Weitere Infos: zubra2024.ch

2025

EuroPhilEx 2025

Donnerstag, 8. bis Sonntag, 11. Mai 2025

Internationale Ausstellung
Birmingham, England

Kein Kommissar

Weitere Infos: europhillex2025.co.uk



BERNABA 2025

Mittwoch, 14. bis Samstag, 17. Mai 2025

Nationale Briefmarkenausstellung der Stufe 1
und Multilaterale Ausstellung der Stufe 1
BEA-Hallen Bern

Kommissar: Giovanni Balimann,
giovanni.balimann@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 7. Dezember 2024

Weitere Infos: bernaba25.ch



Philakorea 2025

Verschoben von 2024 auf

Sommer | Herbst 2025 (Datum noch offen)

Internationale Ausstellung und FIP-Kongress
Seoul, Südkorea

Kommissar: Jean-Marc Seydoux, Les Ouches 5,
1627 Vaulruz, jeanmarc.seydoux@bluewin.ch

Weitere Infos: folgen